



⑯ BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENTAMT

⑯ **Gebrauchsmuster**
⑯ **DE 298 00 622 U 1**

⑯ Int. Cl. 6:
G 09 F 7/18
G 09 F 7/06

⑯ Aktenzeichen: 298 00 622.7
⑯ Anmeldetag: 16. 1. 98
⑯ Eintragungstag: 26. 3. 98
⑯ Bekanntmachung im Patentblatt: 7. 5. 98

⑯ Inhaber:
Merklinger, Valentin, 76332 Bad Herrenalb, DE

⑯ Universal-Schilderhalter

DE 298 00 622 U 1

DE 298 00 622 U 1

16.01.96

Beschreibung

Titel : Schilderbefestigung zum Anbringen von Beschilderungen an Bäumen und natürlichen oder künstlichen Wänden

Beschilderungen ,vor allem im Außenbereich ,werden üblicherweise als Kombination aus Schild ,Rohrschelle und Rohrposten errichtet . Bei begrenzter Räumlichkeit oder um Arbeit ,Material oder Kosten einzusparen werden Schilder auch direkt an natürlichen Hintergründen angeschraubt oder angenagelt . Besonders das Anbringen von Schildern an Bäumen wirft hierbei Probleme auf . Der Dickenzuwachs des Baumes bewirkt das häufig anzutreffende „ Einwachsen “ des Schildes in das Holz des Baumes . Oft wird dieser Vorgang von den Verantwortlichen erst wahrgenommen wenn der Schaden an Baum und Schild schon eingetreten ist .

Der im Schutzzanspruch 1 angegebenen Erfahrung liegt das Problem zugrunde ,eine Schilderbefestigung zu schaffen ,die den Anbringern von Schildern im Außenbereich dabei hilft ,das beschriebene „ Einwachsen “ zu vermeiden . Gleichzeitig soll die Befestigung auch für andere im Außenbereich vorkommende Befestigungsstellen und Hintergründe ,wie zum Beispiel Holz- ,Stein- und Mauerwände oder Felsen nutzbar sein . Die Erstmontage soll schnell und rationell möglich sein und Unterhaltungsarbeiten sollen einfach und ohne Werkzeug ausführbar sein ,so daß sich gegenüber der Aufstellung von Rohrposten Zeit- bzw. Kosten - vorteile ergeben .

Diese Problemstellung wird mit den im Schutzzanspruch 1 aufgeführten Merkmalen gelöst .

Mit der Erfahrung wird Allen ,die im Außenbereich Schilder anbringen müssen ,wie z.B. Kommunen ,Forstbetriebe Straßenbauämter oder Parkverwaltungen ,eine neue Möglichkeit geboten Beschilderungen anzubringen . Die Vormontage der Schild - Halter - Kombination ,die bei Blech- und Kunststoff - Schildern mit einer hölzernen ,stabilitätgebenden Zwischenlage erfolgen kann ,wird zweckmäßig und rationell im Betriebs- oder Bauhof erfolgen . Das endgültige Anbringen der S.-H.-Kombination am Bestimmungsort erfordert dann nur einen minimalen Zeitaufwand . Bei steinrem Untergrund muß ein Loch gebohrt und mit einem Dübel versehen werden . Bei der Anbringung an Bäumen ist besonders bei härteren Holzarten das Vorbohren eines Loches notwendig . Nun kann die S.-H.-Kombination in das vorgebohrte Loch bzw. den Dübel eingeschraubt werden ,wobei kein Werkzeug benötigt wird . Der Schraubenschaft mit Holzgewinde wird an der Öffnung der Bohrung bzw. des DüBELS angesetzt und dann durch drehen der gesamten S.-H.-Kombination eingeschraubt . Das Schild bzw. die Stabilität gebende Zwischenlage dienen also selbst als Hebel ,was die Einschrauben mit den Händen bei geringem Kraftaufwand ermöglicht .

Mit Hilfe der Erfahrung können Schilder an lebendigen Bäumen ,bei Schonung von Organismus und Holzqualität angebracht werden . Das „ Einwachsen “ des Schildes kann leicht ,im Rahmen der regelmäßigen ,jährlichen Kontrolle der Beschilderung ,ohne Werkzeug ,verhindert werden ,durch herausdrehen der S.-H.-Kombination um ein bis vier Gewindegänge ,je nach bisher erfolgtem Dickenzuwachs des Baumes .

16.01.98

Anhand Figur 1 und 2 werden zwei Ausführungsbeispiele der Erfindung dargestellt . Es zeigen :

Fig. 1 : Die Schilderbefestigung mit einer schmalen Grundplatte1 , welche 2 Bohrungen2,3 zum Anschrauben des Schildes aufweist . Diese Standard - Ausführung ist für alle kleinen und mittleren Schildergrößen geeignet .

Fig. 2 : Variante der in Fig. 1 beschriebenen Standard - Ausführung , die Aufgrund der größeren Dimension des ganzen Werkstückes und besonders auch durch andere Ausgestaltung der Grundplatte1 mit hier 4 Bohrungen2,3,4,5 , das Anbringen größerer Schilder erlaubt , die mit der Standard - Ausführung nicht mehr stabil und sicher befestigt werden könnten .

Anhand Figur 3 und 4 wird ein Anwendungsbeispiel der Erfindung erläutert : Es zeigen :

Fig 3 : Schilder - Befestigung1 vormontiert an Holzschild2 (S.-H.-Kombination)

Fig. 4 : Anbringungsbeispiel eines mit Hilfe der Schilderbefestigung3 an einem Baum2 befestigten Holzschildes1 . (Endmontagebeispiel)

S.-H.-Kombination = Schild - Halter - Kombination

= Der Schilderhalter (=Schilderbefestigung) ist am Schild vormontiert , wie in Fig.3 zu sehen . Die entstandene S.-H.-Kombination ist damit bereit zur Endmontage z.B. an einem Baum , wie in Fig.4 zusehen .

16.01.96

Schutzansprüche

1. Schilderbefestigung zum Anbringen von Beschilderungen an Bäumen und natürlichen oder künstlichen Wänden , mit einem Schaft mit Holzgewinde dadurch gekennzeichnet , daß dieser mit einer Grundplatte mit mindestens zwei Bohrungen , verbunden ist , auf welche Schider verschiedener Bauart direkt oder in Verbindung mit einer Zwischenlage montiert werden können .
2. Schilderbefestigung nach Anspruch 1 , dadurch gekennzeichnet , daß er aus Stahl besteht
3. Schilderbefestigung nach Anspruch 1 , dadurch gekennzeichnet , daß er aus einer Aluminium - Legierung besteht
4. Schilderbefestigung nach Anspruch 1 , dadurch gekennzeichnet , daß er aus Messing besteht .
5. Schilderbefestigung nach Anspruch 2 , dadurch gekennzeichnet , daß er zum Schutz vor Korrosion verzinkt wurde .

Valentin Merklinger , Schilderbefestigung , Seite 1 von 6

S. 1 Schutzansprüche
S. 2 u.3 Beschreibung
S. 4 bis 6 Zeichnungen

Fig. 1
Draufsicht

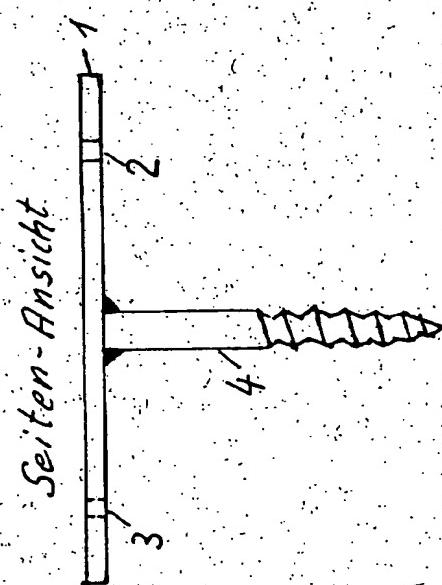
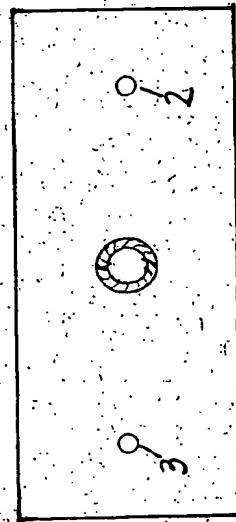
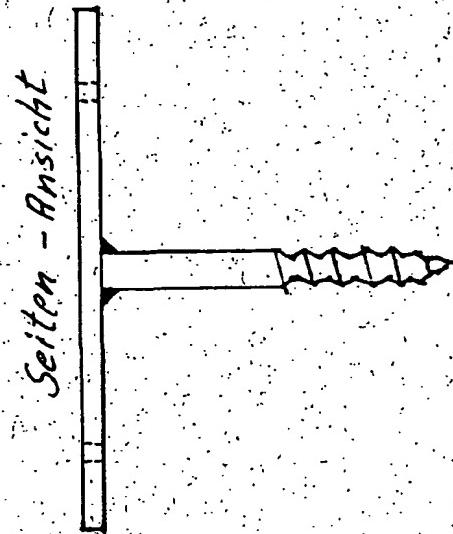
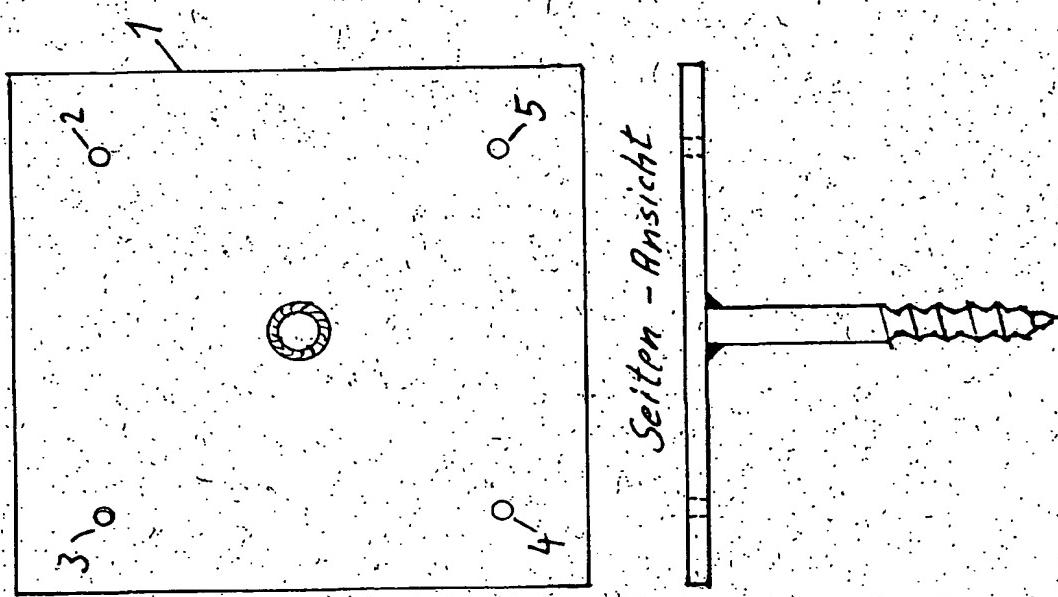
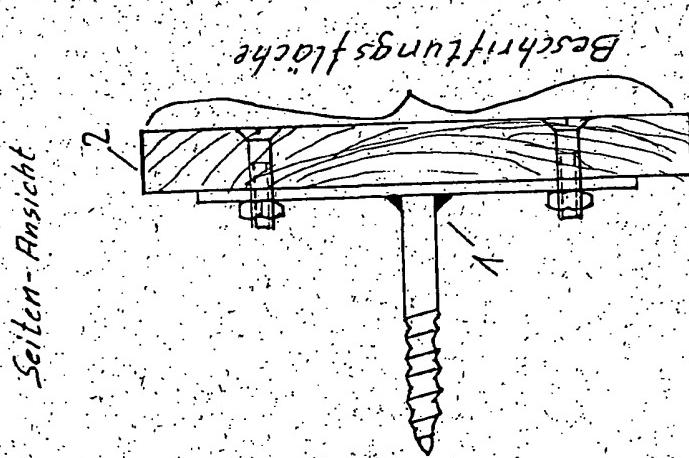
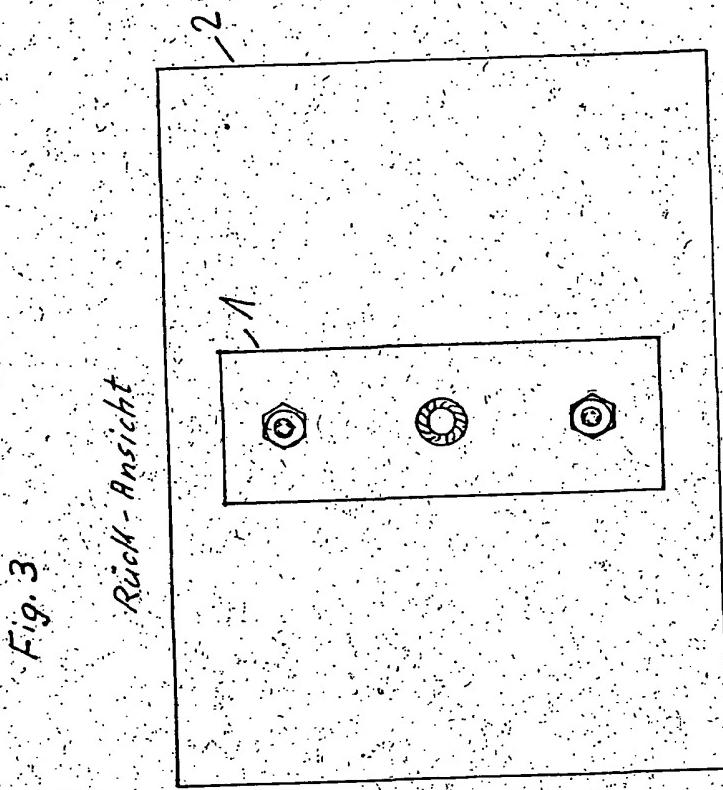


Fig. 2
Draufsicht



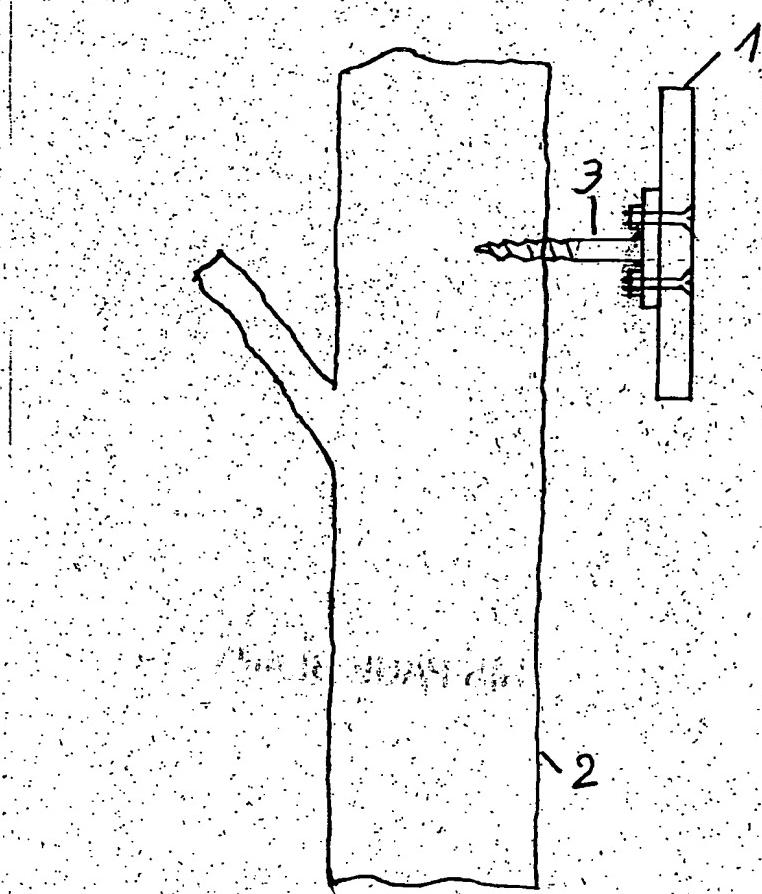
16.01.98



S. 5

AVAILABLE CDR

Fig. 4



BEST AVAILABLE COPY

5.6

THIS PAGE BLANK (USPTO)